

Augenblicke der Ruhe und Besinnung suchten die Senioren der Gemeinde Bottrop-Mitte, um sich besonders auf den kommenden Gottesdienst für die Entschlafenen einzustimmen.

Der Altarraum des Kirchenschiffes war liebevoll mit weißen und roten Rosen geschmückt. Stellvertretend für die vielen verstorbenen Gemeindemitglieder waren einige Bilder der bereits heimgegangenen Geschwister auf einer Postercollage dargestellt.

Leise, wohltuende Orgelmusik empfing die Senioren, als sie das Kirchenschiff betraten, wo sie von den Gemeindeseniorenbeauftragten eine weiße Rose gereicht bekamen. Still nahmen sie Platz. Nach wenigen Augenblicken begann eine eindrucksvolle Bildmeditation, die an die Seelen aus unterschiedlichsten Bereichen und Zeitabschnitten erinnerte. Prägender Gedanke dabei war: "Seele vergiss sie nicht! Seele vergiss die Toten nicht" (Friedrich Hebbel)

Eine wunderbare Stille und Ruhe war eingekehrt, als die meditativen Bilder mit Musikuntermalung endeten. Je nach persönlichem Empfinden standen die Senioren nach einiger Zeit auf, schritten zum Altarraum und legten ihre Rose vor den Bildern der verstorbenen Gemeindemitgliedern nieder und verließen ohne ein Wort zu sprechen die Kirche.

Das Empfinden,dass die Ewigkeit uns ganz nahe ist, hat alle Herzen tief berührt und bewegt.

Bildergalerie

28. Oktober 2013

Text: Karin Sommer

Fotos: R.G.M., Karin Sommer